

Frisch aus dem Giftschränk



Zur Zeit wird der Koran irgendwo von irgendwem verteilt. Die Verehrer höherer Wesen der christlichen und muslimischen Art belästigen ihr Mitmenschen bekanntlich gern mit ihrem Aberglauben und ihren frommen Lügenmärchen.

Zu diesem Anlass habe ich meinen Giftschränk geöffnet. Dort bewahre ich aus Gründen des Jugenschutzes Bücher auf, die Jugendliche nur ansehen dürfen, wenn Erwachsene sie beaufsichtigen. Der Koran, die Bibel und vergleichbare Machwerke können Kinder in ihrer geistigen Entwicklung beeinträchtigen; man sollte diese Werke nicht frei und offen herumliegen lassen.

Ich habe [die Koran-Ausgabe](#) vom VMA-Verlag Wiesbaden, aus dem Arabischen übersetzt von Max Henning, mit Anmerkungen von Prof. Dr. Kurt Rudolph.

Warum sollte ich mir also auf der Strasse ein Buch von einer obskuren islamischen Gruppe andrehen lassen, das vermutlich auch noch schlampig übersetzt worden ist?